

Ausstellung

im Garten von Schloss Seehof am 23.5.2021

Bei Recherchen zu den Bamberger Jesuiten stieß ich auf den Laienbruder und Erfinder Peter Maser, der in seiner Zeit als Verwalter von Schloss Seehof in den Jahren zwischen 1773-1789 pedalgetriebene, 4-rädrige Wagen baute.

Friedrich Nicolai, Aufklärer und Verleger aus Berlin berichtet von ihm in seinem Buch, Beschreibung einer Reise durch Deutschland und die Schweiz im Jahre 1781. Der Bericht über Bamberg u. Umgebung: 1. Bd Seite 113 -150 gilt als Fundgrube für kulturhistorische und sozialwissenschaftliche Angaben über das ausgehende 18. JH.

Am 23.Mai 1781 war Nicolai um 6 Uhr in Coburg gestartet, besuchte Kloster Banz und gelangte gegen 18 Uhr 30 nach Seehof

Nachdem er vor dem Schloss, Aufenthalt genommen hatte, war er von Obergarteninspektor Jakob durch den fürstbischöflichen Garten geführt, auf Peter Maser getroffen. Er beschreibt ihn und seine Erfindung:

Peter Maser hat ... „einen vierrädrigen Wagen gemacht, in welchem man sich auf einem ebenen Wege selbst fahren kann.

Vorne an dem Wagen ist der Kopf und der Vorderleib eines Pferdes zu sehen.

In demselben ist eine doppelte Kurbel, welche derjenige, welcher im Wagen sitzt, mit den Füßen wechselweise tritt, wodurch die hohen Hinterräder ziemlich geschwind vorwärts getrieben werden. Die ganz niedrigen Vorderräder sind nur zum lenken, denn der Fahrende hat einen Zaum an des Pferdes Kopf in Händen, an demselben ist inwendig ein Hebel befestigt, vermittelst dessen sich der Vorderwagen sehr leicht lenken lässt

Zum 240. Jahrtag dieses Ereignisses möchte ich im Garten von Schloss Seehof eine Ausstellung mit Bronzefiguren auf weißen Holzstehlen zeigen, die das Fahrzeug von Peter Maser thematisieren.

Nicolai Beschreibung einer Reise 1. Band

<https://haab-digital.klassik-stiftung.de/viewer/image/1114460052/160/>

Die Veranstaltung am 23.5.2021 dauert von 13 -18:30 Uhr .

Programm ab 16 Uhr

- Begrüßung der Besucher
u.a. durch Bambergs zweiten Bürgermeister Herrn Glüsenkamp
- Lesung des Nicolai Textes durch Martin Neubauer
- musikalisch gerahmt mit Werken vom Bamberger Hofkapellmeister G. F. Waßmuth (aus dem Nachlass von Friedrich Nicolai)